

Stadtentwässerung
Straßen
Grünflächen
Friedhöfe
Baubetriebshof

Technische Betriebe
Dormagen

Dormagen



Mittendrin : Im Leben



Kulturbüro
Sportservice
Musikschule
Stadtbibliothek
Volkshochschule

Kultur- und Sportbetrieb
Dormagen

Eigenbetrieb
Dormagen

Hochbau
Gebäudewirtschaft
Reinigungsdienst
Hausdienst

Finanzen

Wirtschaftsplan 2010

Inhaltsverzeichnis

Satzung	1
Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	3
Erfolgsplan gesamt	11
Erfolgspläne der Bereiche	
Technisches Gebäudemanagement	12
Kaufmännisches Gebäudemanagement	13
Infrastrukturelles Gebäudemanagement	14
Vermögensplan	15
Finanzplan	21
Stellenübersicht	23
Produktbeschreibungen	
Technisches Gebäudemanagement	27
Kaufmännisches Gebäudemanagement	28
Infrastrukturelles Gebäudemanagement	29

Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes Dormagen

für das Wirtschaftsjahr 2010

Aufgrund des § 97 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 950) und der §§ 14 ff. der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2004 (GVBl. NRW. Nr. 41, S. 644, 2005, S. 15) geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 17. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 963) hat der Rat der Stadt Dormagen am 23.03.2010 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 wird

im Erfolgsplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	13.358.100 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.358.100 €

im Vermögensplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	5.085.000 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	11.378.600 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Umschuldungen erforderlich ist, wird auf 2.200.000 € festgesetzt.

§ 3

Die Stadt Dormagen stellt dem Eigenbetrieb Dormagen zur Durchführung von investiven Maßnahmen Mittel in Höhe von 3.950.000 € in Form einer Kapitaleinlage zur Verfügung.

§ 4

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 5

Durch die Teilnahme am Cash-Management der Stadt Dormagen ist die Inanspruchnahme von Kassenkrediten nicht erforderlich.

Dormagen, den 23.03.2010

Aufgestellt:



Cyprian
Erster Betriebsleiter

Festgestellt:



Hoffmann
Bürgermeister

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2010

Gemäß § 15 EigVO NRW muss der Erfolgsplan alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Die veranschlagten Erträge und Aufwendungen sind ausreichend zu begründen.

I. Umsatzerlöse **12.203.900 €**

Technisches Gebäudemanagement

Im Bereich Technisches Gebäudemanagement fallen keine Umsatzerlöse an.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Die Position setzt sich aus der Vermietung von Räumen an städtische Organisationseinheiten und an Dritte sowie der Abrechnung von Mietnebenkosten (Verbrauchs-kosten) zusammen:

Stadt Dormagen	7.587.600 €
Technische Betriebe Dormagen	137.500 €
Kultur- und Sportbetrieb Dormagen	715.000 €
Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH	16.400 €
evd energieverorgung dormagen gmbh	21.200 €
Dritte	390.000 €
Benutzungsgebühren	35.000 €

Erstmalig wurden Mieterträge von der Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH und der evd energieverorgung dormagen gmbh kalkuliert. Beide Gesellschaften werden voraussichtlich zum 01.05.2010 Räume im neuen Rathaus-anbau beziehen.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Hierunter fallen die Abrechnungen von Reinigungsleistungen für die Stadt Dormagen, die Technischen Betriebe Dormagen sowie den Kultur- und Sportbetrieb Dormagen in Höhe von insgesamt 1.692.100 €.

Die Erträge aus Hausmeisterdiensten betragen für das Wirtschaftsjahr 2010 insgesamt 1.577.200 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Stadt Dormagen	1.494.600 €
Technische Betriebe Dormagen	14.500 €
Kultur- und Sportbetrieb Dormagen	68.100 €

Durch den Wechsel von fünf Hausmeistern vom Eigenbetrieb Dormagen zum Kultur- und Sportbetrieb Dormagen mussten die Erträge aus Hausmeisterdiensten entsprechend reduziert werden. Gleichzeitig verringern sich durch diesen Wechsel die Personalaufwendungen des Eigenbetriebes Dormagen (s. a. IV. Personalaufwand).

Für privatrechtliche Leistungsentgelte sind insgesamt 31.900 € eingeplant.

II. Andere aktivierte Eigenleistungen 140.000 €

Selbst erstellte Anlagen erhöhen das Sachanlagevermögen eines Unternehmens, sie sind somit auch aktivierungspflichtig. Würde dem Aufwand für diese erstellten Anlagen nun kein Ertragsposten gegenüberstehen, hätte dies die Reduzierung des Gewinns zur Folge und würde die allgemeine Finanzlage des Unternehmens verfälscht darstellen. Diese Position stellt somit ein Ausgleichsposten dar, der solche Aufwendungen neutralisiert.

Im Technischen Gebäudemanagement wird ab 2010 ein Ansatz in Höhe von 140.000 € für aktivierte Eigenleistungen eingeplant. Aktiviert werden im Wesentlichen die Arbeitsstunden für baubegleitende Tätigkeiten der mit der jeweiligen Baumaßnahme befassten Mitarbeiter des Eigenbetriebes Dormagen.

III. Sonstige betriebliche Erträge 200.000 €

Technisches Gebäudemanagement

Im Bereich Technisches Gebäudemanagement erhält der Eigenbetrieb Dormagen voraussichtlich 10.000 € als Zuschuss für die Beleuchtungssanierung an einer Grundschule. Welche Grundschule dies sein wird, steht derzeit noch nicht fest.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Veranschlagt sind hier die Erstattungen von Versicherungsunternehmen für Schadensfälle in Höhe von 125.000 €, die Auflösung der Sonderposten in Höhe von 40.000 € sowie die sonstigen Einnahmen in Höhe von 25.000 € (u.a. periodenfremde Erträge, Erstattung von Schülerschäden).

Da der Umfang und die Anzahl der Schadensfälle nicht vorhergesehen werden kann, wurde der Ertrag für das Wirtschaftsjahr 2010 anhand der durchschnittlichen Schadenshöhe der Jahre 2005 - 2009 kalkuliert.

Die Auflösung der Sonderposten beinhaltet u.a. die Zuschüsse für die Offenen Ganztagschulen, die analog der Abschreibung aufgelöst werden.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Im Bereich Infrastrukturelles Gebäudemanagement fallen keine Sonstigen betrieblichen Erträge an.

IV. Materialaufwand

4.851.900 €

Technisches Gebäudemanagement

Der Materialaufwand für den Bereich Technisches Gebäudemanagement setzt sich aus den nachfolgend aufgelisteten Aufwendungen zusammen:

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Für den Bereich Technisches Gebäudemanagement fallen keine derartigen Aufwendungen an.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Hierunter fallen folgende Aufwendungen:

Bauliche Unterhaltung (allgemein)	700.000 €
Bauliche Unterhaltung (Wartungen)	120.000 €
Unterhaltung Außenanlagen	200.000 €
Unterhaltung Spielplätze	20.000 €
Wärmelieferverträge	35.000 €

Die Aufwandserstattungen an die Stadt Dormagen und an die Technischen Betriebe Dormagen wurden in Höhe von insgesamt 231.900 € berücksichtigt. Diese wurden innerhalb der drei Bereiche des Eigenbetriebes Dormagen anhand neuer Verrechnungsschlüssel verursachungsgerecht aufgeteilt.

Weitere Aufwendungen für bauliche Unterhaltung sind für das Jahr 2010 mit einem Betrag in Höhe von 136.300 € berücksichtigt. Dabei handelt es sich um folgende Einzelmaßnahmen:

Technisches Gebäudemanagement						
Unterhaltung		2009	2010	2011	2012	2013
Aufwendungen für bauliche Unterhaltung		€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme					
Schulen allgemein	Austausch der Teppichböden	30.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Schulen allgemein	Sanierung der Toilettenanlagen	15.000	5.000	100.000	100.000	100.000
Schulen allgemein	Leuchtensanierung	50.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Schulen allgemein	Prüfung v. Tragwerken, Schadstoffen u.ä.	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Schulen allgemein	Erneuerung v. ELT-Verteilungen		14.300	38.100	17.900	
Grundschule Nievenheim (Friedensschule)	Außenwandverkleidung			48.500		
Grundschule Delhoven (Tannenbusch-Schule)	Turnhallen-Oberbodensanierung	7.500				
Grundschule Dormagen-Mitte (Theodor-Angerhausen-Schule)	Erneuerung Heizungsanlage					

Technisches Gebäudemanagement						
Unterhaltung		2009	2010	2011	2012	2013
Aufwendungen für bauliche Unterhaltung		€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme					
Grundschule Dormagen-Mitte (Theodor-Angerhausen-Schule)	Sanierung Umrandung Sprungbahn, Sanierung Laufbahn	9.500				
Grundschule Hackenbroich (Grundschule Burg)	Sanierung d. Schulhofentwässerungsrinnen			32.000		
Grundschule Rheinfeld (Regenbogenschule)	Erneuerung Heizungsanlage					
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Ausbesserung Asphaltfläche Schulhof				25.000	
Grundschule Straberg (Schule am Kronenpützchen)	Außentüren u. -fenster (Turnhalle und Flure)	20.000			30.000	
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Asphaltdecken-sanierung Schulhof					26.000
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Heizung / Einzelraumregelung					
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Dachsanierung					
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Erneuerung Akustikdecke Aula				125.700	
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Dachsanierung Pausenhalle					
Turnhalle Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Betoninstandsetzung					
Realschule Hackenbroich	Umbau von zwei Klassenräumen					
Gesamtschule (Bertha-von-Suttner-Gesamtschule)	Innenausbau Bauwerk Bühne Turnhalle					
Gesamtschule (Bertha-von-Suttner-Gesamtschule)	Mensa, Instandsetzung Trennwände					
Schulzentrum Hackenbroich	Erneuerung Notausgangstüren TH, Ergänzung Prallschutz		13.000			
Kindergarten Dantestraße	Sanierung (U3)			207.000		
Kindergarten Fichtenweg	Sanierung (U3)			187.000		
Historisches Rathaus	Erneuerung Bodenbelag Trausaal	26.300				
Verwaltungs- und sonstige Gebäude	Erneuerung Bodenbeläge	14.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Feuerwehrgerätehaus Straberg	Erneuerung Tore				45.000	
Feuerwehrgerätehaus Stürzelberg	Anbau Unterrichtsraum					
Feuerwehrgerätehaus Stürzelberg	Einbau Tore					
Feuerwache Dormagen	Elektrifizierung Tore (incl. Hallentor) u. Tore Außengelände		44.000			
städtische Gebäude	Hausanschlussprüfung gem. Wasserhaushaltsgesetz (Prüfung u. Instandsetzung)		150.000	150.000	350.000	325.000
Wohnhaus Nettergasse 21	Wärmedämmung Nachbarhaus	17.500				
Gesamtsumme Umschichtung Unterhaltung aus		204.800	136.600	822.600	828.600	586.000

Kaufmännisches Gebäudemanagement

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Diese Position enthält den Aufwand für die Lieferung von Strom- und Heizenergie sowie Wasser in Höhe von insgesamt 2.280.000 €. Die Aufwendungen für öffentliche Abgaben (Grundsteuern, Abwassergebühren etc.) sind mit 430.000 € berücksichtigt.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Hierin enthalten ist die bauliche Unterhaltung für versicherte Gebäudeschäden in Höhe von 125.000 €. Die Aufwandserstattungen an die Stadt Dormagen betragen insgesamt 109.000 €. Diese wurden innerhalb der drei Bereiche des Eigenbetriebes anhand neuer Verrechnungsschlüssel verursachungsgerecht aufgeteilt. Darüber hinaus ist für den sonstigen Bewirtschaftungsaufwand ein Betrag von 8.000 € eingestellt.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Veranschlagt ist hier der Aufwand für Reinigungsmittel in Höhe von 112.100 € sowie der Aufwand in Höhe von 120.000 € für das Material, welches die Handwerker des Eigenbetriebes Dormagen benötigen.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Hierin enthalten sind die Kosten der Fremdreinigung mit einem Betrag von 50.000 € sowie der Unterhaltungsaufwand für Maschinen und technische Anlagen in Höhe von 7.000 €. Die Aufwandserstattungen an die Stadt Dormagen betragen insgesamt 167.600 €. Die Reduzierung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich aus der geänderten Zuordnung der Aufwandserstattungen auf die drei Bereiche des Eigenbetriebes Dormagen.

V. Personalaufwand

4.137.900 €

Veranschlagt wurde hier der Personalaufwand aller Mitarbeiter des Eigenbetriebes Dormagen. Neben Löhnen und Gehältern in Höhe von 3.207.700 € entfallen auf soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung 930.200 €. Hierin enthalten sind Pensionsrückstellungen in Höhe von 105.800 €.

Da die Beamten im Stellenplan der Stadt Dormagen geführt werden, werden die Pensionsrückstellungen an die Stadt Dormagen ab- und dort der Pensionsrückstellung zugeführt.

Die Reduzierung des Personalaufwandes ist darauf zurückzuführen, dass fünf bisher beim Eigenbetrieb Dormagen beschäftigte Hausmeister zum 01.01.2010 zum Kultur- und Sportbetrieb wechseln.

VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen 1.121.700 €

Technisches Gebäudemanagement

Abschreibungen fallen im Bereich Technisches Gebäudemanagement nicht an.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Die Abschreibungen beinhalten die Abschreibungen auf Gebäude mit 1.113.400 €.

Die Gebäude wurden nach dem Sachwertverfahren unter Normalherstellungskosten gemäß den Wertermittlungsrichtlinien des Bundes und dem Runderlass des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen vom 01.12.2001 bewertet. Hieraus ergeben sich unterschiedliche Nutzungsdauern für einzelne Gebäudetypen.

In Absprache mit dem Steuerberater wurde bereits im Geschäftsjahr 2007 von der linearen Abschreibungsmethode auf die Abschreibungsmethode nach Ross umgestellt. Diese Methode geht von einem progressiven Verlauf aus, bei welchem die anfängliche Wertminderung relativ gering ist, dann jedoch stetig ansteigt.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Die Abschreibungen in Höhe von 8.300 € umfassen die Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen sowie auf die Fahrzeuge der Handwerker.

VII. Sonstige betriebliche Aufwendungen 464.300 €

Technisches Gebäudemanagement

Diese Position umfasst die sonstigen Betriebsaufwendungen, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 11.000 €.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Hierunter fallen die folgenden Aufwendungen:

Aus- und Fortbildung	1.000 €
Mieten und Pachten	161.000 €
Sonstige Geschäftsaufwendungen	16.800 €
Versicherungsbeiträge	214.000 €
Sonstige Betriebsaufwendungen	4.500 €
Kosten der Jahresabschlussprüfung	10.000 €

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Diese Position umfasst die sonstigen Betriebsaufwendungen, Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 46.000 €.

VIII. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2.782.300 €

Technisches Gebäudemanagement

Im Bereich Technisches Gebäudemanagement fallen keine Zinsen an.

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Hierunter fallen mit 1.932.300 € die Aufwendungen für Zinsen aus langfristigen Darlehen, die dem Eigenbetrieb Dormagen zugeordnet wurden und für Zinsen im Rahmen der Teilnahme am Cash-Management der Stadt Dormagen. Darüber hinaus enthält diese Position die Zinsen für einen Kredit, dessen Zinsbindungsfrist ausgelaufen ist und der zur Zeit kurzfristig finanziert wird. Mit einer Rückumwandlung in ein langfristiges Darlehen wird unter der Annahme steigender Zinssätze ab 2011 kalkuliert. Die Annahme steigender Zinssätze ab 2011 beruht u. a. auf den Prognosen der Bundesbank in ihrem Monatsbericht für Dezember 2009.

Darüber hinaus wurde hier die Verlustabdeckung der Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH mit einem Betrag in Höhe von 850.000 € veranschlagt, da der Eigenbetrieb Dormagen die Beteiligung der Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH in Höhe von 11.523.387,85 € hält. Die sich daraus ergebende Mehrbelastung für den Eigenbetrieb Dormagen wird von der Stadt Dormagen im Zuge des Verlustausgleiches abgedeckt.

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Im Bereich Infrastrukturelles Gebäudemanagement fallen keine Zinsen an.

IX. Verlustabdeckung Stadt Dormagen

814.200 €

Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Finanzlage des Konzern Stadt Dormagen wurde im Wirtschaftsplan 2009 das Verfahren der Verlustausgleiche dahingehend umgestellt, dass der originäre Verlust des Eigenbetriebes Dormagen (Ausnahme Verlustausgleich der Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft mbH) erst mit Vorliegen des testierten Jahresabschlusses im Folgejahr ausgeglichen wird.

Erläuterungen zum Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2010

Die geplanten Maßnahmen ergeben sich aus der beigefügten Liste.

Die Einzahlungen in Höhe von 5.085.000 € resultieren aus den von der Stadt Dormagen an den Eigenbetrieb weitergeleiteten Investitionszuschüssen des Konjunkturpaketes II, des Programms 1.000 Schulen und den Landeszuschüssen für die Umbaumaßnahmen von Kindergärten.

Gegenüber dem Entwurf des Vermögensplanes werden nun auch Mittel für den Ausbau von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren für die Kindergärten Horrem (Fichtenweg) und Nievenheim (Dantestraße) berücksichtigt. Der Ansatz für diese beiden Baumaßnahme beläuft sich auf je 264.000 €, wobei der Eigenbetrieb Dormagen von der Stadt Dormagen pro Kindergarten einen weitergeleiteten Investitionszuschuss in Höhe von 237.600 € erhält. Die notwendigen Sanierungen der bestehenden Gebäude wurden im Erfolgsplan unter der Position „Bauliche Unterhaltung“ mit einem Ansatz von 187.000 € für den Kindergarten Fichtenweg und mit 207.000 € für den Kindergarten Dantestraße für das Wirtschaftsjahr 2011 eingestellt.

Da im Jahr 2009 nicht alle geplanten Maßnahmen des Konjunkturpaketes II vollständig durchgeführt wurden, erfolgen für das Jahr 2010 sowohl bei den Einzahlungen (3.708.000 €) als auch bei den Auszahlungen (3.492.500 €) Neuveranschlagungen.

Als Änderung gegenüber dem Entwurf des Vermögensplanes des Eigenbetriebes Dormagen wird der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Zons aufgenommen. Dieser wird im wesentlichen mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II realisiert. Die Mittel werden dem Eigenbetrieb Dormagen über den Haushalt der Stadt Dormagen weitergeleitet. Die Umsetzung der Maßnahme ist für die Jahre 2010 und 2011 geplant. Hierfür stehen insgesamt 2.030.000 € aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung (Ansatz 2010: 670.000 € und 2011: 1.360.000 €). Dem gegenüber stehen Baukosten einschließlich Grunderwerb in Höhe von rund 2.200.000 € (Ansatz 2010: 670.000 € und 2011: 1.530.000 €).

Die Sanierung der Dreifachturnhalle an der Konrad-Adenauer-Straße wurde im Jahr 2009 nicht abgeschlossen, so dass die noch benötigten Mittel im Wirtschaftsjahr 2010 neuveranschlagt werden.

Für den noch nicht fertiggestellten Rathausneubau werden Mittel in Höhe von 2.254.300 € aus dem Vorjahr im Jahr 2010 neuveranschlagt.

Im Rahmen der Toilettensanierungen an den Dormagener Schulen wird im Wirtschaftsjahr 2010 die Toilettenanlage der Realschule Dormagen mit einem Volumen von 200.000 € berücksichtigt.

Erläuterungen zur Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2010

Die hier vorgelegte Stellenübersicht enthält alle Beschäftigtenstellen, die zu 100 % direkt dem Eigenbetrieb Dormagen zugeordnet sind.

Erfolgsplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Gesamt

	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	
I. Umsatzerlöse	11.683.700	12.203.900	12.377.800	12.530.100	12.678.400
II. andere aktivierte Eigenleistungen	0	140.000	140.000	140.000	140.000
III. sonstige betriebliche Erträge	128.400	200.000	192.500	195.000	197.600
IV. Materialaufwand	4.909.800	4.851.900	5.608.800	5.686.700	5.516.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.963.500	2.942.100	3.009.200	3.077.600	3.145.900
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.946.300	1.909.800	2.599.600	2.609.100	2.370.100
V. Personalaufwand	4.211.200	4.137.900	4.065.500	4.072.100	4.080.400
a) Löhne und Gehälter	3.310.100	3.207.700	3.158.000	3.158.000	3.158.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	901.100	930.200	907.500	914.100	922.400
VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.132.700	1.121.700	1.161.400	1.198.600	1.234.100
VII. sonstige betriebliche Aufwendungen	479.600	464.300	469.300	473.800	478.300
VIII. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.890.000	2.782.300	2.668.900	2.642.400	2.786.200
a) davon an verbundene Unternehmen	1.857.200	850.000	1.175.000	1.250.000	1.250.000
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	-2.811.200	-814.200	-1.263.600	-1.208.500	-1.079.000
IX. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
X. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
XI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
XII. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
XIII. Verlustausgleich Stadt Dormagen lfd.Jahr	1.857.200	814.200	1.175.000	1.208.500	1.079.000
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-954.000	0	-88.600	0	0

* Der Erfolgsplan gemäß § 15 EigVO NRW entspricht dem Ergebnisplan gemäß § 2 GemHVO NRW

Verlustausgleich gesamt	1.857.200	1.768.200	1.175.000	1.297.100	1.079.000
davon für Ausgleich Ergebnis SVGD	1.857.200	814.200	1.175.000	1.208.500	1.079.000
davon originär Eigenbetrieb Dormagen		954.000	0	88.600	0

Mittendrin : Im Leben

Dormagen



Erfolgsplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement

	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	€
I. Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
II. andere aktivierte Eigenleistungen	0	140.000	140.000	140.000	140.000
III. sonstige betriebliche Erträge	11.400	10.000	0	0	0
IV. Materialaufwand	1.496.900	1.443.200	2.130.500	2.137.500	1.895.900
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.496.900	1.443.200	2.130.500	2.137.500	1.895.900
V. Personalaufwand	449.700	525.200	531.200	532.100	533.100
a) Löhne und Gehälter	359.900	407.800	411.800	411.800	411.800
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	89.800	117.400	119.400	120.300	121.300
VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0	0	0
VII. Sonstige betriebliche Aufwendungen	34.500	11.000	11.000	11.000	11.000
VIII. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	-1.969.700	-1.829.400	-2.532.700	-2.540.600	-2.300.000
IX. Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
X. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
XI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
XII. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-1.969.700	-1.829.400	-2.532.700	-2.540.600	-2.300.000

* Der Erfolgsplan gemäß § 15 EigVO NRW entspricht dem Ergebnisplan gemäß § 2 GemHVO NRW



Erfolgsplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Kaufmännisches Gebäudemanagement

	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	
I. Umsatzerlöse	8.423.900	8.902.700	9.075.800	9.153.500	9.227.300
II. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
III. sonstige betriebliche Erträge	117.000	190.000	192.500	195.000	197.600
IV. Materialaufwand	2.872.300	2.952.000	3.020.000	3.088.000	3.156.600
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.711.000	2.710.000	2.775.500	2.841.000	2.907.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	161.300	242.000	244.500	247.000	249.600
V. Personalaufwand	317.700	331.000	306.000	310.200	316.000
a) Löhne und Gehälter	234.200	247.800	220.600	220.600	220.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	83.500	83.200	85.400	89.600	95.400
VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.124.400	1.113.400	1.153.100	1.190.300	1.225.800
VII. sonstige betriebliche Aufwendungen	402.600	407.300	417.300	421.800	426.300
VIII. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.890.000	2.782.300	2.668.900	2.642.400	2.786.200
a) davon an verbundene Unternehmen					
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	-66.100	1.506.700	1.703.000	1.695.800	1.514.000
IX. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
X. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
XI. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
XII. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-66.100	1.506.700	1.703.000	1.695.800	1.514.000

* Der Erfolgsplan gemäß § 15 EigVO NRW entspricht dem Ergebnisplan gemäß § 2 GemHVO NRW

Mittendrin : Im Leben

Dormagen



Erfolgsplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	
I. Umsatzerlöse	3.259.800	3.301.200	3.302.000	3.376.600	3.451.100
II. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
III. sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
IV. Materialaufwand	540.600	456.700	458.300	461.200	463.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	252.500	232.100	233.700	236.600	238.900
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	288.100	224.600	224.600	224.600	224.600
V. Personalaufwand	3.443.800	3.281.700	3.228.300	3.229.800	3.231.300
a) Löhne und Gehälter	2.716.000	2.552.100	2.525.600	2.525.600	2.525.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	727.800	729.600	702.700	704.200	705.700
VI. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
VII. sonstige betriebliche Aufwendungen	42.500	46.000	41.000	41.000	41.000
VIII. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Ergebnis gewöhnliche Geschäftstätigkeit	-775.400	-491.500	-433.900	-363.700	-293.000
IX. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
X. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
XI. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
XII. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-775.400	-491.500	-433.900	-363.700	-293.000

* Der Erfolgsplan gemäß § 15 EigVO NRW entspricht dem Ergebnisplan gemäß § 2 GemHVO NRW



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
			2009	2010	2011	2012	2013
Einzahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Investitionszuschuss (1.000 Schulen)	55.000	55.000	55.000			
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Investitionszuschuss (1.000 Schulen)	34.500	34.500	34.500			
Offene Ganztagsgrundschulen	Investitionszuschuss	14.700	14.700				
Gebundene Ganztags Hauptschulen	Investitionszuschuss	1.399.600	899.600				
Offene Ganztagsförderschulen	Investitionszuschuss	994.500	44.500				
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Investitionszuschuss (1.000 Schulen)	42.500	42.500				
Realschule Hackenbroich	Investitionszuschuss (1.000 Schulen)	70.500	70.500				
Feuerwehrgerätehaus Zons	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Neubau	2.030.000		670.000	1.360.000		
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	90.000		90.000			
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium) und Realschule Hackenbroich	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	640.000		640.000			
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Barrierefreiheit	468.000		468.000			
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	360.000		360.000			
Grundschule Nievenheim (Friedenschule)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	120.000		120.000			
Grundschule Stürzelberg (St.-Nikolaus-Schule)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	110.000		110.000			
Gesamtschule	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	540.000		540.000			
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	190.000		190.000			
Grundschule Delhoven (Tannenbusch-Schule)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Brandschutz	100.000		100.000			
Grundschule Hackenbroich (Grundschule Burg)	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss) Energetische Sanierung	1.090.000		1.090.000			
Bildungsinfrastruktur und Brandschutz an städt. Schulen	Konjunkturpaket II (Investitionszuschuss)	4.600.000	4.600.000				
Kindergarten Delrath (Gabrielstr.)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	45.900				45.900	
Kindergarten Rheinfeld (Walhovener Str.)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	107.100			107.100		
Kindertagesstätte Rheinfeld (Walhovener Str.), 5-Gruppen	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	118.800				118.800	
Kindergarten Stürzelberg (Roßlenbroichstr.)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	38.200				38.200	
Kindergarten Hackenbroich ("Die kleinen Strolche") Chorbusch	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	34.300		34.300			
Zwischensumme		13.293.600	5.761.300	4.501.800	1.467.100	202.900	0



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
		2009	2010	2011	2012	2013	
Einzahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Kindergarten Hackenbroich (Christoph-Hufeland-Str.)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	89.100			89.100		
Kindergarten Horrem (Fichtenweg)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	237.600	237.600				
Kindergarten Nievenheim (Neusser Str.)	Investitionszuschuss (Land)	0	30.400				
Kindergarten Nievenheim (Neusser Str.)	Investitionszuschuss (Träger)	0	3.400				
Kindergarten Nievenheim (Dantestr.)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	237.600	237.600				
Waldkindergarten (Im Tannenbusch)	Investitionszuschuss (Ausbau U3)	108.000	108.000				
Ringerhalle	Zuschuss Dritter	375.000	25.000				
Bürgerhaus Hackenbroich	Investitionszuschuss	415.700		415.700			
Summe Einzahlungen		14.756.600	5.820.100	5.085.000	1.882.800	292.000	0
Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
1. Kinder- und Jugendeinrichtungen		2009	2010	2011	2012	2013	
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Kindergarten Delrath (Gabrielstr.)	Umbau U3	51.000			51.000		
Kindergarten Rheinfeld (Walhovener Str.)	Umbau U3	119.000		119.000			
Kindertagesstätte Rheinfeld (Walhovener Str.)	Umbau U3	132.000			132.000		
Kindergarten Stürzelberg (Roßlenbroichstr.)	Umbau U3	42.500			42.500		
Kindergarten Hackenbroich ("Die kleinen Strolche") Chorbusch	Umbau U3	38.100	0	38.100			
Kindergarten Hackenbroich (Christoph-Hufeland-Str.)	Umbau U3	99.000			99.000		
Kindergarten Horrem (Fichtenweg)	Umbau U3	264.000	264.000				
Kindergarten Nievenheim (Neusser Str.)	Umbau / neuer Ausgang	35.000	33.800	35.000			
Kindergarten Nievenheim (Dantestr.)	Umbau U3	264.000	264.000				
Waldkindergarten Tannenbusch	Erneuerung d. Zuwegung	17.000			17.000		
Waldkindergarten (Im Tannenbusch)	Umbau U3	120.000	120.000				
Summe Kinder- und Jugendeinrichtungen		1.181.600	33.800	721.100	119.000	341.500	0
Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
2. Schulen		2009	2010	2011	2012	2013	
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Allgemeine Schulverwaltung	Übertragungsnetze	151.000	12.900	43.000			
Allgemeine Schulverwaltung	Brandschutz	2.420.000		20.000	800.000	800.000	800.000
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	90.000		73.500			
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium) und Realschule Hackenbroich	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	640.000		605.200			
Zwischensumme		3.301.000	12.900	741.700	800.000	800.000	800.000



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement 2. Schulen		Gesamtbedarf	2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Barrierefreiheit (Konjunkturpaket II)	468.000		456.800			
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	360.000		337.100			
Grundschule Nievenheim (Friedenschule)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	120.000		108.400			
Grundschule Stürzelberg (St.-Nikolaus-Schule)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	110.000		97.700			
Gesamtschule	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	540.000		503.600			
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	190.000		190.000			
Grundschule Delhoven (Tannenbusch-Schule)	Brandschutz (Konjunkturpaket II)	100.000		88.500			
Grundschule Hackenbroich (Grundschule Burg)	Energetische Sanierung (Konjunkturpaket II)	1.090.000		1.031.700			
Bildungsinfrastruktur und Brandschutz an städt. Schulen	Konjunkturpaket II	4.600.000	4.600.000				
Gesamtschule (Bertha-von-Suttner-Gesamtschule)	Einbruchmeldeanlage	26.000		26.000			
Gesamtschule	Hausalarmierungsanlage	205.000					
Grundschule Delhoven (Tannenbusch-Schule)	Dachsanierung	80.000			80.000		
Grundschule Delrath (Henri-Dunant-Schule)	Außentüren u. -fenster	306.000					
Grundschule Delrath (Henri-Dunant-Schule)	Sanierung und Umbau Verwaltungstrakt	90.000					
Grundschule Delrath (Henri-Dunant-Schule)	Sanierung Waschbetonfassade u. Wärmedämmverbundsystem (WDVS)	150.000					
Grundschule Delrath (Henri-Dunant-Schule)	Sanierung Turnhallendach, Erneuerung der Unterdecke mit Deckenstrahlungsheizung und Beleuchtung	185.000			20.000	165.000	
Grundschule Dormagen-Mitte (Theodor-Angerhausen-Schule)	Änderung d. Zugangssituation zur Turnhalle incl. Notausgang	25.000				25.000	
Grundschule Dormagen-Mitte (Theodor-Angerhausen-Schule)	Kanalanschlussbeitrag	54.000		54.000			
Grundschule Dormagen-Nord (Erich-Kästner-Schule)	Dachsanierung	164.700		90.000	74.700		
Grundschule Dormagen-Nord (Erich-Kästner-Schule)	Außentüren und -fenster, WDVS	423.400			423.400		
Grundschule Gohr	Sanierung Schulhof	40.000					
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Anbau Gebäude (Anbau TH)	40.000					
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Befestigung d. Fläche zwischen Schulhof und Gehweg / Parkplatz	35.000					
Zwischensumme		9.402.100	4.600.000	2.983.800	598.100	190.000	0



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement 2. Schulen		Gesamtbedarf	2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Grundschule Horrem (Christoph-Rensing-Schule)	Erneuerung des Sonnenschutzes	126.000					
Grundschule Nievenheim (Salvator-Schule)	Außentüren u. -fenster	185.400				185.400	
Grundschule Nievenheim (Salvator-Schule)	Erneuerung Prallschutz, TH	15.000		15.000			
Grundschule Nievenheim (Salvator-Schule)	Erneuerung Ober- und Unterboden Turnhalle	65.000			65.000		
Grundschule Nievenheim (Friedenschule)	Umbau Gebäude (OGS)	945.000	705.000				
Grundschule Rheinfeld (Regenbogenschule)	Erneuerung TH-Dach u. Unterdecke; Einbau Deckenstrahlungsheizung u. neue Beleuchtungskörper	185.000			185.000		
Grundschule Stürzelberg (St.-Nikolaus-Schule)	Anschaffung Garage für Unterbringung der Kehrmaschine	5.000		5.000			
Grundschule Stürzelberg (St.-Nikolaus-Schule)	Außentüren u. -fenster, WDVS	287.000				287.000	
Grundschule Stürzelberg (St.-Nikolaus-Schule)	Erneuerung der Heizungsanlage / Turnhalle	31.000					
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Aufenthaltsraum (1.000 Schulen)	110.000		110.000			
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Erneuerung Fußboden Turnhalle	105.000			105.000		
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Sanierung Aula	1.600.000					
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Erweiterung der Fahrradabstellanlage	12.900					
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Sanierung der Alu-Fenster Verwaltungstrakt	265.000		265.000			
Gymnasium Dormagen (Bettina-von-Arnim-Gymnasium)	Außentüren und -fenster Hauptgeb., TH	645.300				645.300	
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Aufenthaltsraum (1.000 Schulen)	69.000		69.000			
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Fenster u. WDVS	848.800					848.800
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Betonsanierung (Schulgebäude)	307.000				307.000	
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Sanierung Außentoiletten	154.000	154.000				
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Außenliegender Sonnenschutz a.d. Südfassade	151.000					151.000
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Betonsanierung (Turnhalle)	116.500				116.500	
Gymnasium Hackenbroich (Leibniz-Gymnasium)	Ersatz der Schließanlage	24.000				24.000	
Schulzentrum Hackenbroich	Ersatz der Ela-Anlage	660.000					
Hauptschule Dormagen (Hermann-Gmeiner-Schule)	Austausch der Fenster im Altbau Trakt I u. II, WDVS	715.000					715.000
Zwischensumme		7.627.900	859.000	464.000	355.000	1.565.200	1.714.800



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
2. Schulen			2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
Hauptschule Dormagen (Hermann-Gmeiner-Schule)	Außenanlage (GGS)	77.800	77.800				
Hauptschule Dormagen (Hermann-Gmeiner-Schule)	Regenrigole mit Rückhaltung	50.000	50.000				
Hauptschule Dormagen (Hermann-Gmeiner-Schule)	Brandschutz Pausenhalle	50.000	50.000				
Hauptschule Dormagen (Hermann-Gmeiner-Schule)	Umbau im Bestand (ehem. Neubau Mensa)	100.000	100.000				
Hauptschule	Sanierung Schulhof	40.000		40.000			
Hauptschule	WDVS Hausmeisterwohnung	17.500					17.500
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Erneuerung von 3 NW-Räumen	330.000				110.000	110.000
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	Sanierung der Toilettenanlagen	200.000		200.000			
Realschule Dormagen (Realschule am Sportpark)	1.000 Schulen	85.000	85.000				
Realschule Hackenbroich	Wärmedämmverbundsystem	236.000					236.000
Realschule Hackenbroich	Sanierung Außentoiletten	147.000	147.000				
Realschule Hackenbroich	Trennwände Aula	100.000			100.000		
Realschule Hackenbroich	Ersatz Schließanlage	21.000				21.000	
Realschule Hackenbroich	1.000 Schulen	141.000	141.000				
Schule am Chorbusch (Förderschule)	Altlastenbeseitigung TH	323.200		223.200	100.000		
Schule am Chorbusch (Förderschule)	Fugensanierung / Stahlbetonsanierung TH	55.000		40.000	15.000		
Schule am Chorbusch (Förderschule)	Deckensanierung (Deckenheizung TH Hackenbroich, kleine Halle)	125.000			125.000		
Schule am Chorbusch (Förderschule)	Deckensanierung (Deckenheizung TH Hackenbroich, große Halle)	250.000			250.000		
Gesamtsumme Schulen		22.679.500	6.122.700	4.692.700	2.343.100	2.686.200	2.878.300
Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf					
3. Feuer- und Rettungswachen			2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme						
FW Kieler Str.	Erneuerung d. Regenversickerungsanlage	15.000		15.000			
Feuerwehrgerätehaus Zons	Neubau	2.200.000		670.000	1.530.000		
Feuerwehrgerätehaus Delhoven	Neubau	1.500.000					
Feuerwehrgerätehaus Gohr	Neubau	1.370.000	1.170.000				
Feuerwehrgerätehaus Straberg	Anbau	75.000					
Rettungswache Nievenheim	Anbau						
Summe Feuerwehr- und Rettungswachen		5.160.000	1.170.000	685.000	1.530.000	0	0



Vermögensplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf				
4. Sportstätten		2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme					
Ringerhalle Nievenheim	Neubau	750.000	3.000			
Dreifachturnhalle Dormagen	Sanierung	2.660.000	1.410.000	2.132.500		
Summe Sportstätten		3.410.000	1.413.000	2.132.500	0	0

Technisches Gebäudemanagement		Gesamtbedarf				
5. Verwaltungsgebäude und Sonstige		2009	2010	2011	2012	2013
Auszahlungen		€	€	€	€	€
Objekt	Maßnahme					
Gebäudewirtschaft	Anschaffung KFZ	79.000	19.500	14.000		
Gebäudewirtschaft	Anschaffung Reinigungs- maschinen	20.000		14.000	2.000	2.000
Technisches Rathaus	Erneuerung Heizungsanlage	74.000			74.000	
Stichweg Schulzentrum Nord	Beleuchtung	10.000	13.600			
Rathaus Dormagen	Anbau u. Ersteinrichtung	5.100.000	3.439.000	3.054.300		
Rathaus Dormagen	Klimatisierung EDV-Technik	18.000		18.000		
Technisches Rathaus	Bauhof - Dachsanierung	235.000			235.000	
Kulturzentrum	Trockenlegung Kellermauerwerk Kulturhalle	22.000		22.000		
Bürgerhaus Hackenbroich	Umbaumaßnahme	593.900		593.900		
städtische Verwaltungsgebäude	Ersatzbeschaffung Büromöbel	30.000	10.000	5.000	5.000	5.000
Wohnhaus Nettergasse 21	Abriss	16.300	16.300			
Gebäudewirtschaft	Software CAD- Gebäudekataster	20.000		20.000		
Spielplätze (Schulen und Kindergärten allgemein)	Spielgeräte	150.000	30.000	20.000	20.000	20.000
Summe Verw.- und Sonstige Gebäude		6.368.200	3.528.400	3.147.300	640.900	336.000

Gesamtinvestitionen des Eigenbetriebes Dormagen					
Einzahlungen	5.820.100	5.085.000	1.882.800	292.000	0
Auszahlungen	12.267.900	11.378.600	4.633.000	3.363.700	2.905.300
Saldo	-6.447.800	-6.293.600	-2.750.200	-3.071.700	-2.905.300

* Der Vermögensplan gemäß § 16 EigVO NRW entspricht dem Ausweis der Investitionen gemäß § 4 IV GemHVO NRW



Hochbau
Gebäudewirtschaft
Reinigungsdienst
Hausdienst

Eigenbetrieb
Dormagen

Finanzplan* des Eigenbetriebes Dormagen

Mittelherkunft	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	€
Umsatzerlöse	11.683.700	12.203.900	12.377.800	12.530.100	12.678.400
Sonstige betriebliche Erträge	128.400	160.000	152.500	155.000	157.600
Investitionszuschüsse	5.795.100	5.085.000	1.882.800	292.000	0
Zuschüsse Dritter	25.000	0	0	0	0
Erlöse Grundstücksverkauf	0	0	0	0	0
Verlustausgleich	1.857.200	1.768.200	1.175.000	1.297.100	1.079.000
Kapitaleinlage Stadt	7.689.500	3.950.000	3.392.200	3.735.300	3.287.100
Summe	27.178.900	23.167.100	18.980.300	18.009.500	17.202.100
Mittelverwendung	2009	2010	2011	2012	2013
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	€	€	€	€	€
Betrieblicher Aufwand	9.600.600	9.454.100	10.143.600	10.232.600	10.074.700
Zinsen	2.032.800	1.951.000	1.989.000	1.908.400	1.818.300
Verlustabdeckung SVGD	1.857.200	850.000	1.175.000	1.250.000	1.250.000
Tilgung	1.549.500	1.538.300	1.717.900	1.771.300	1.778.300
Liquiditätsbedarf Übertragungen	2.244.600	1.108.300	0	0	0
Investitionen	12.267.900	11.378.600	4.633.000	3.363.700	2.905.300
Summe	29.552.600	26.280.300	19.658.500	18.526.000	17.826.600
Liquidität	-2.373.700	-3.113.200	-678.200	-516.500	-624.500

* Der Finanzplan gemäß § 18 EigVO NRW entspricht dem Finanzplan gemäß § 3 GemHVO NRW



S t e l l e n ü b e r s i c h t

der Stadt Dormagen für den
Eigenbetrieb Dormagen (ED)

für das

Haushaltsjahr 2010

- Stand: 01.01.2010 -

Schnellübersicht der Stellen:

	ED (Vz)	ED (Tz)
Beamte:	-	-
Beschäftigte:	133	84,98
Summe:	133	84,98

Stellenübersicht Eigenbetrieb - 2010: Beschäftigte

Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2010		Zahl der Stellen 2009		tatsächlich be- setzte Stellen am 30.06.2009		Erläu- terungen
	insge- samt	Anrechnung Teilzeit	insge- samt	Anrechnung Teilzeit	insge- samt	Anrechnung Teilzeit	
15							
14							
13	1	1,00	1	1,00	1	1,00	
12	1	1,00	1	1,00	1	1,00	
11							
10	4	4,00	4	4,00	4	4,00	
9	4	3,64	5	4,64	5	4,64	2 KU, 2 KW
8	3	3,00	4	4,00	4	3,50	1 KU
7	1	1,00	1	1,00	1	1,00	
6	20	20,00	25	25,00	22	21,00	7 KU
5	5	4,76	4	3,76	4	3,76	2 KU
4	1	1,00	1	1,00	1	1,00	
3	9	5,77	8	5,13	8	5,13	
2Ü	10	6,86	26	10,67	25	9,71	10 KU
2	74	32,95	110	29,31	108	29,40	
1							
Summe:	133	84,98	190	90,51	184	85,14	22 KU, 2 KW

nachrichtlich: Im Stellenplan der Stadtverwaltung werden darüber hinaus 7 Stellen für Beamte vorgehalten.

Stellenübersicht Eigenbetrieb - Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II. Stellenübersicht Beschäftigte

Unterab- schnitt	Gliederungs- plan	Summe	Entgeltgruppe																
			15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1
21000	Kaufm. Gebäude- management	2								2									
22000	Techn. Gebäude- management	6				1	1		4										
23000	Reinigung	83								2							8	73	
24000	Handwerker	6									1	1	4						
25000	Hausdienste	36									2		16	5	1	9	2	1	
Summe		133				1	1		4	4	3	1	20	5	1	9	10	74	

Stellenübersicht Eigenbetrieb - Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

II. Stellenübersicht Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2010	beschäftigt am 01.10.2009	Erläuterungen
Auszubild. z. Bürokommunikationsangest.	Ausbildungsvergütung			
Praktikanten	Praktikantenvergütung			
Auszubild. z. Verw.-Fachangestellten	Ausbildungsvergütung			
Auszubildende zum Bürokaufmann	Ausbildungsvergütung			

Technisches Gebäudemanagement

Zielgruppe

Interne Nutzer (Verwaltung, TBD, KSD)

Externe Nutzer (Vereine, Mieter, Veranstalter etc.)

Verantwortliche/r

Armin Schlangen

Kurzbeschreibung

tw. freiw. Produkt

Planung, Bau und bauliche Unterhaltung von städtischen Gebäuden
Pflege der digitalen Bestandsdaten
Planung, Bau und Unterhaltung der technischen Gebäudeausstattung
Pflege denkmalgeschützter Gebäude
Ausbau und Erhaltung der Technik zur Gebäudesicherheit

strategische Ziele

„Erhalt und Verbesserung der sozialen, kulturellen und technischen Infrastruktur“
„Arbeitsplätze sichern und neue schaffen“
„Kundenorientierte und wirtschaftliche Stadtverwaltung“
„Eigenständiges Handeln auf gesicherter Finanzgrundlage“
„Eigenständiges Profil“
„Aktive Bürgergesellschaft“

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss
Kontrakte
Nutzerwünsche

operative Ziele

- Reduzierung des Energieverbrauchs für Beleuchtung an städtischen Schulen um 40% (eine Schule pro Jahr)
- Senkung des Energieverbrauchs an der Schule am Chorbusch und an der Dreifachhalle Dormagen um 30%

Kaufmännisches Gebäudemanagement

Zielgruppe

Pflichtkunden
- interne Nutzer (Verwaltung, TBD, KSD)

Angebotskunden
- externe Nutzer (Mieter, Vereine, Veranstalter
etc.)

Verantwortliche/r

Christiane Loibl

Kurzbeschreibung

tw. freiw. Produkt

Vermietung von städtischen Gebäuden an externe u. interne Nutzer
Zahlungsabwicklung
Abwicklung interner Aufträge
Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
Controlling (Liquiditätsplanung, bedarfsorientierte Auswertungen, Abweichungsanalysen)
Energiemanagement (Vertragswesen, Ermittlung v. Energiekennzahlen)

strategische Ziele

„Erhalt und Verbesserung der sozialen, kulturellen
und technischen Infrastruktur“
„Arbeitsplätze sichern und neue schaffen“
„Kundenorientierte und wirtschaftliche
Stadtverwaltung“
„Eigenständiges Handeln auf gesicherter
Finanzgrundlage“
„Eigenständiges Profil“
„Aktive Bürgergesellschaft“

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss
Kontrakte
Nutzerwünsche

operative Ziele

- Umstellung der Aufwandserstattungen für Kinder- und Jugendeinrichtungen auf marktgerechte Mieten

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Zielgruppe

Pflichtkunden
- interne Nutzer (Verwaltung, TBD, KSD)

Angebotskunden
- externe Nutzer (Mieter, Vereine, Veranstalter
etc.)

Verantwortliche/r

Siegfried Buitink

Kurzbeschreibung

tw. freiw. Produkt

Durchführung der Gebäudereinigung in städtischen Objekte als intern zu verrechnende Serviceleistung inkl. der Abstimmung von Reinigungsstandards und der reinigungstechnischen Beratung (z.B. Bauvorhaben)

Betreuung der städtischen Gebäude durch Hausmeisterdienste

Durchführung von kleineren Reparaturarbeiten durch eigene Handwerker

strategische Ziele

„Erhalt und Verbesserung der sozialen, kulturellen und technischen Infrastruktur“
„Arbeitsplätze sichern und neue schaffen“
„Kundenorientierte und wirtschaftliche Stadtverwaltung“
„Eigenständiges Handeln auf gesicherter Finanzgrundlage“
„Eigenständiges Profil“
„Aktive Bürgergesellschaft“

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss
Kontrakte
Nutzerwünsche

operative Ziele